

Stadt Grevesmühlen

Beschlussvorlage	Vorlage-Nr: VO/12SV/2015-594				
Federführender Geschäftsbereich: Bauamt	Status: öffentlich Aktenzeichen: Datum: 08.07.2015 Verfasser: G. Matschke				
Satzung der Stadt Grevesmühlen über die Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt" hier: Teilbereiche V und VI					
Beratungsfolge:					
Datum	Gremium	Teilnehmer	Ja	Nein	Enthaltung
24.08.2015	Finanzausschuss Stadt Grevesmühlen				
31.08.2015	Bauausschuss Stadt Grevesmühlen				
01.09.2015	Hauptausschuss Stadt Grevesmühlen				
14.09.2015	Stadtvertretung Grevesmühlen				

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt die Teilaufhebung der Satzung der Stadt Grevesmühlen über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt" für folgende Teilbereiche:

Teilbereich V mit Grundstücken in der Wismarschen Straße/Großer Vogelsang/Kleiner Vogelsang und

Teilbereich VI mit Grundstücken in der Hinterstraße/August-Bebel-Straße/Kuhhirtengang/Lindenallee, Am Gerberhof/Goethestraße, Bannowgang/Am Graben/Schradergang/Kleine Seestraße/Große Seestraße

als Satzung.

Der Satzungstext mit dem Lageplan und der Flurstücksliste sind als Anlage beigefügt und Bestandteil des Beschlusses / der Satzung.

Die Stadtvertretung beauftragt den Bürgermeister die Satzung nach Beschluss auszufertigen und ortsüblich bekannt zu machen. Weiterhin wird der Bürgermeister beauftragt, beim zuständigen Grundbuchamt die Löschung der Sanierungsvermerke in Abt. II der Grundbücher, der von dieser Teilaufhebungssatzung betroffenen Grundstücke, zu beantragen.

Sachverhalt:

Im Rahmen der Durchführung einer städtebaulichen Sanierungsmaßnahme i. S. v. § 136 Abs. 2 Satz 1 BauGB ist die Stadt Grevesmühlen gemäß § 154 BauGB verpflichtet, für die durch die Sanierungsmaßnahme bedingte (Boden)Werterhöhung der Grundstücke sog. Ausgleichsbeträge zu erheben. Diese sind nach Abschluss der Sanierung zu entrichten. Betroffen hiervon sind sämtliche Eigentümer von Grundstücken, die im förmlich festgelegten Sanierungsgebiet "Altstadt" belegen sind.

Das Land Mecklenburg-Vorpommern empfiehlt hierbei, vorrangig von der vorzeitigen und freiwilligen Ablösevereinbarung mit Eigentümern i. S. v. § 154 BauGB Gebrauch zu machen. Für die Kommune hat dies den Vorteil, dass bei Abschluss dieser Vereinbarungen auf Bescheidungen verzichtet werden kann und zudem kurzfristig dem kommunalen Sondervermögen "Altstadt" Investitionsmittel zur Verfügung stehen.

Der Geltungsbereich der Teilbereiche V und VI ist in der Anlage 1 dargestellt. Zu den Teilbereichen V und VI gehören insgesamt 118 Flurstücke, davon befinden sich 19 Flurstücke im Eigentum der Stadt und 7 Flurstücke im Eigentum der WOBAG Grevesmühlen.

Den Eigentümern der Teilbereiche V und VI wurden solche vorzeitigen und freiwilligen Ablösevereinbarungen angeboten und zum Teil auch angenommen. Mit Stand vom 01.08.2015 sind freiwillige Vereinbarungen von 49 Grundstücken (entspricht 54 Flurstücke) in den Teilbereichen V und VI abgeschlossen worden.

Der Stadtsanierung flossen damit **79.908,40 €** zu.

Für den Teilbereich V und VI sind die städtebaulichen Sanierungsmaßnahmen abgeschlossen und die Sanierungsziele erreicht. Aus diesem Grund sollen diese Teilbereiche aus dem förmlich festgelegten Sanierungsgebiet "Altstadt" der Stadt Grevesmühlen entlassen werden.

Die Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt" ist daher gemäß § 162 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 i. V. m. Satz 2 BauGB für die Teilbereiche V und VI aufzuheben.

Nach § 162 Abs. 2 Satz 1, 2 BauGB ergeht der Beschluss der Gemeinde (Stadt), durch den die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes ganz oder teilweise aufgehoben wird, als Satzung. Diese ist ortsüblich bekannt zu machen.

Gemäß § 162 Abs. 3 BauGB ersucht die Gemeinde (Stadt) das Grundbuchamt, die Sanierungsvermerke zu löschen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Rahmen der Bescheiderstellung sind weitere Einzahlungen in das Sondervermögen "Altstadt" in Höhe von **ca. 65T€** zu erwarten, die für die Stadtsanierung wieder eingesetzt werden.

Anlage/n:

- Satzung der Stadt Grevesmühlen über die Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes "Altstadt" Teilbereiche V u. VI mit Anlage 1 (Lageplan) und Anlage 2 (Flurstücksliste)

Unterschrift Einreicher	Unterschrift Geschäftsbereich

Satzung der Stadt Grevesmühlen über die Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt“

Aufgrund des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 13. Juli 2011, verkündet als Artikel 1 des Gesetzes über die Kommunalverfassung und zur Änderung weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V 2011, S. 777), hat die Stadtvertretung der Stadt Grevesmühlen in ihrer Sitzung am folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Festlegung des Teilaufhebungsgebietes

- (1) Die Satzung der Stadt Grevesmühlen vom 28.06.1994 über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt“ wird für das nachfolgend näher bezeichnete Teilgebiet (Größe ca. 2,83 ha) aufgehoben.
- (2) Das Teilaufhebungsgebiet für die Teilbereiche V und VI umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile, die in der Anlage 2 aufgelistet sind und sich laut Lageplan gemäß Anlage 1 innerhalb der dargestellten Geltungsbereiche befinden. Der Geltungsbereich umfasst die durch eine schwarz gestrichelte Linie gekennzeichnete vom übrigen Stadtgebiet abgegrenzte Fläche. Der Lageplan vom 09.07.2015 (Maßstab 1:2000) ist als Anlage 1 beigefügt. Anlage 1 (Lageplan) und Anlage 2 sind Bestandteile der Satzung.

§ 2

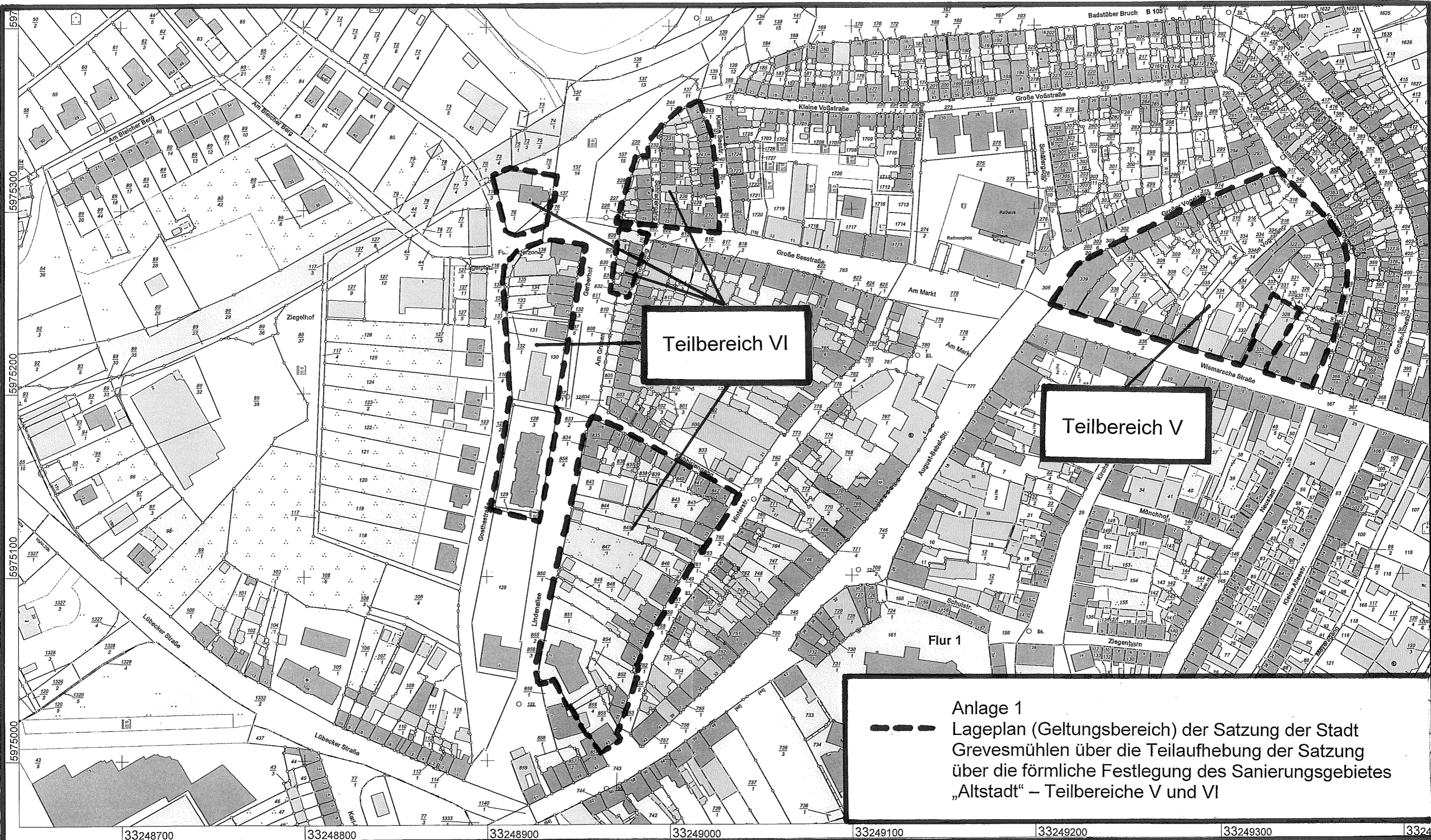
Inkrafttreten

Diese Satzung wird gemäß § 162 Abs. 2 BauGB mit ihrer Bekanntmachung rechtsverbindlich.

Grevesmühlen, den

Jürgen Ditz
Bürgermeister
der Stadt Grevesmühlen

- Siegel -



Maßstab 1 : 2000

© Vermessungs- und Geoinformationsbehörden Mecklenburg-Vorpommern
 Vervielfältigung, Weiterverarbeitung, Umwandlung, Weitergabe an Dritte oder
 Veröffentlichung bedarf der Zustimmung der zuständigen Vermessungs- und
 Geoinformationsbehörde. Davon ausgenommen sind Verwendungen zu
 innerdienstlichen Zwecken oder zum eigenen, nicht gewerblichen Gebrauch
 (§ 34 Abs. 1 GeoVermG M-V). Der Gebäudebestand wurde örtlich nicht überprüft.
 Die Darstellungen sind u.a. aus der Digitalisierungsgrundlage abgeleitet und weisen
 daher Ungenauigkeiten auf. Die Karte ist somit nur bedingt für
 technische Anforderungen geeignet.



**Kataster- und Vermessungsamt für
 den Landkreis Nordwestmecklenburg**
 Rostocker Str. 76
 23970 Wismar

**Auszug aus dem
 Liegenschaftskataster**
 Liegenschaftskarte MV 1 : 2000
 Erstellt am 09.07.2015

Gemarkung: Grevesmühlen (130171)
 Flur: 6

Kreis: Landkreis Nordwestmecklenburg
 Gemeinde: Grevesmühlen, Stadt (13074026)

Anlage 2

zur Satzung der Stadt Grevesmühlen über die Teilaufhebung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Altstadt“

Auflistung der Flurstücke, die sich im Geltungsbereich des Teilaufhebungsgebietes „Teilbereiche V und VI“ der o.g. Satzung befinden

erstellt am: 07.08.2015

Teilbereich	Straße	Nr.	Gemarkung Grevesmühlen Flur 6 Flurstück	Größe in m²	GBBI.- Nr.
Teilbereich V	Großer Vogelsang	1	307	86	16691
		3	308/4	673	20255
		5	309/1	171	17225
		7	310/1	158	15312
		9	311/1	148	15319
		11	312/1	159	17481
		13	313/1	108	15320
		15	314/1	104	16010
		17	315/1	110	17212
		19	316/3	171	15358
		21	317/1	80	17480
			337/3	47	15946
			337/4	38	15946
			308/2	4	20255
	Wismarsche Str.	2	339	495	16691
		4	338/1	568	15138
		6	337/2	510	15946
		8	336/2	271	17024
		10	335/1	354	15880
		12	334/10	310	18051
		14	333/3	518	20670
		16	332	325	17450
		20	330/3	303	16668
		22	329	333	16886
	Kleiner Vogelsang	2	328/1	100	16586
			327/1	77	16804
			330/4	19	19356
			330/5	97	19356
		6	326/1	173	17431
		8	325/1	101	30053

		10	324/1	84	17339
		12	323/1	95	17512
		14	322/1	106	17485
		16	331/2	613	15137
		18	318/1	140	17440
	Im Vogelsang		316/2	85	15322
		1	321/1	145	15137
			333/4	294	15137
			334/11	205	17289
			334/13	154	17989
			334/14	114	17989
		2	334/15	220	15137
		3	333/5	253	18584
			334/9	65	18584
			334/16	949	15322
Teilbereich VI	Kleine Seestraße	2	238/1	79	17403
		4	239/1	75	15326
		6	240/1	72	15306
		8	241/1	154	17327
		10	242/1	40	17295
		12	243/1	162	15314
		14	244/1	132	15179
	Schradergang		230	227	19278
		2	227/1	93	15490
		4	228/1	90	15582
		6	229/1	172	17293
		1	234/1	113	17344
		3	233/1	106	15491
		5	232/1	108	15598
		7	231/1	122	15581
	Große Seestraße	19	237/1	254	15776
		21	236/1	192	15981
		23	235/1	199	16585
		25	226/1	97	15302
	Gerberhof	1	130	1040	18092
			137/1	150	18091
			137/5	174	18091
		2	131	279	20103
		3	132/3	155	16936
			132/1	114	16939
		4	133/2	255	16936
			133/1	5	19278

		5	134/2	186	30232
			134/1	8	20038
		6	135/2	189	15039
			135/1	12	20038
		7	136/2	580	16290
			136/1	60	20246
		8	76/1	759	18900
			76/2	86	18393
			137/7	10	18900
	Lindenallee	5-6	129/3	1369	19403
			129/1	63	18403
			116/4 tlw.	150	19278
	Bannowgang		827/1	94	15940
		2	828/1	75	17229
		3	829/1	66	17277
		4	830/1	86	17231
		5	831/1	65	17329
		6	832	68	16801
	Kuhhirtengang	16	834/1	326	16278
		14	835/1	158	17223
		12	836/1	123	19197
		10	837/1	163	17324
		8	838/1	144	17230
		6	839/1	214	15534
		4	840/1	127	16953
		2	841/1	99	15184
			833/1	3	19286
	Hinterstraße	29	842/1	125	15184
		31	843/6	726	17930
			843/5	6	17930
		33	844/1	682	15997
		35	845/1	654	17219
		37	846/1	258	16454
		39	847/1	1313	17283
		41	848/1	547	15077
		43	849/1	333	15970
		45	850/1	526	15304
		47	851/1	724	17301
			782/1	5	17320
			852/1	219	20313
		53	854/1	222	15718
		55	853/1	100	15716

	August-Bebel-Str.	45	855/5	402	17078
	Lindenallee	3	855/2	900	20201
			855/4	67	20201
		4	843/3	440	16995